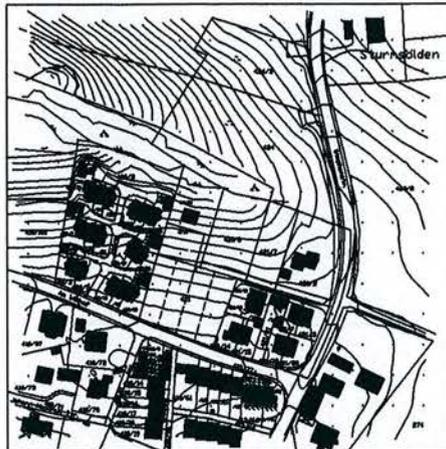




PASSAU

LEBEN AN DREI FLÜSSEN



M = 1 : 5.000

BEBAUUNGSPLAN "AN DER STEPHANSTRASSE" 25. ÄNDERUNG GEMARKUNG HACKLBERG

Stadtplanung		Status	Datum	Name
	Bearbeitet	Entwurf	19.05.2009	ibs - Seitz
	Geändert			

M = 1 : 1.000

REFERAT FÜR
STADTENWICKLUNG

VERFAHRENSVERMERKE

Der Bebauungsplanentwurf vom 19.05.09 mit Begründung hat vom 22.05.09 bis 22.06.09 öffentlich ausgelegen. Ort und Zeit der Auslegung wurden im Amtsblatt der Stadt Passau Nr. 12 vom 13.05.09 bekanntgemacht. Die Stadt Passau hat den Bebauungsplan mit Beschluss vom 27.07.2009 gemäß § 10 BauGB in Verbindung mit Art. 81 BayBO als Satzung beschlossen.



Siegel

Passau, 06.08.2009
Stadt Passau

Oberbürgermeister

Der Bebauungsplan wird gemäß § 10 BauGB mit dem Tage der Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Passau Nr. 20 am 12.08.09 rechtsverbindlich. Der Bebauungsplan mit Begründung liegt mit wirksamwerden der Bekanntmachung zu jedermanns Einsicht im Unternehmen Stadtplanung während der Dienststunden bereit.



Siegel

Passau, 06.08.2009
Stadt Passau

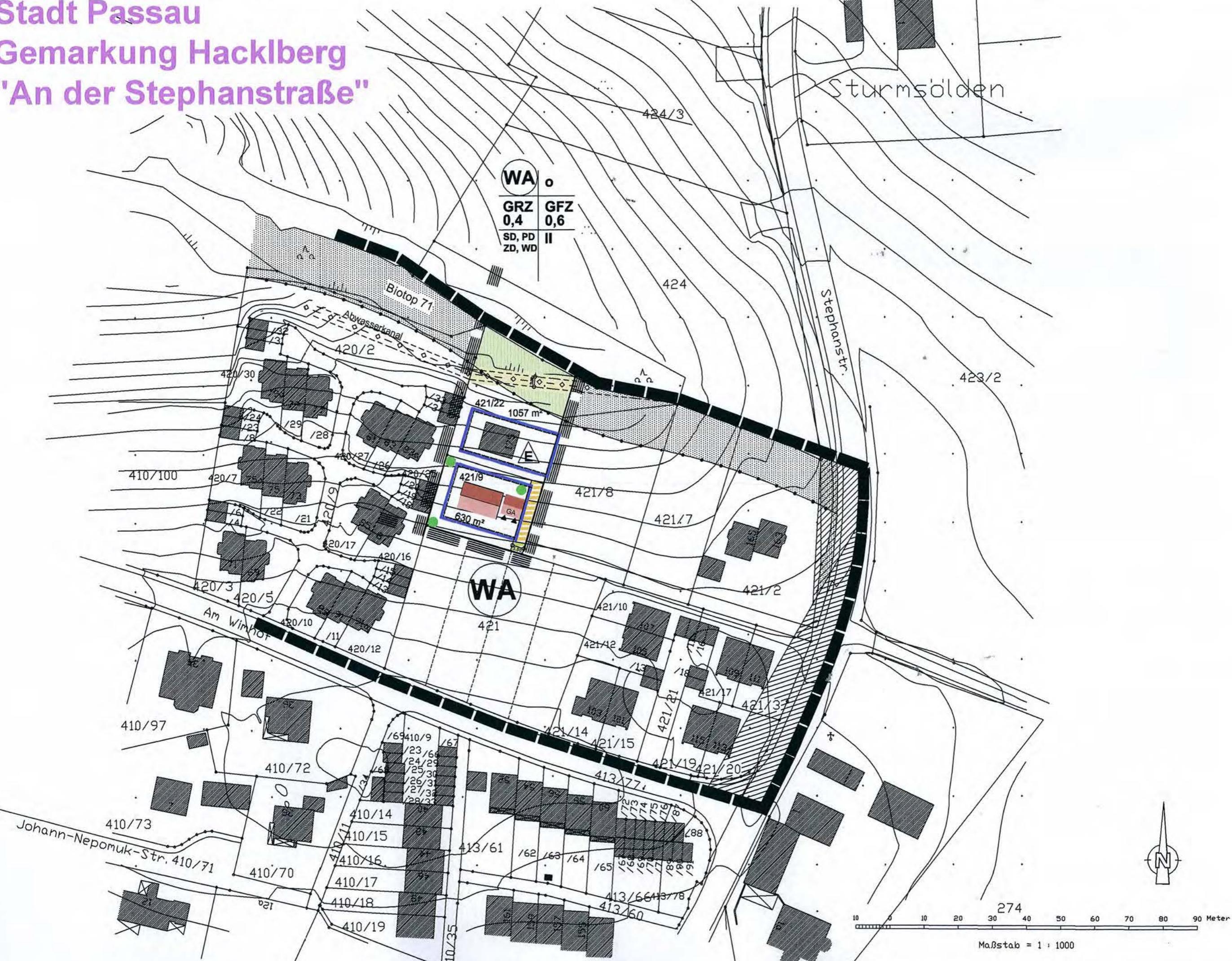
Oberbürgermeister

Stadt Passau Gemarkung Hacklberg "An der Stephanstraße"

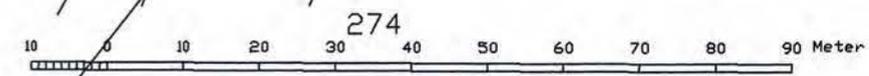
WA	o
GRZ	GFZ
0,4	0,6
SD, PD	II
ZD, WD	

Sturmsölden

Stephanstr.



WA



Maßstab = 1 : 1000

Sonstige Planzeichen

421/8

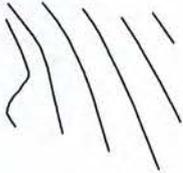
Flurstücksnummer



bestehende Gebäude



Flurstücksgrenzen mit Grenzzeichen



Höhenschichtlinien

Stephanstr.

Straßenbegrenzung mit Angabe der Straßenbezeichnung

1057 m²

Flurstücksgröße

Ergänzende Festsetzungen und Hinweise zum rechtsverbindlichen Bebauungsplan



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 25. Änderung



Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO) in der aktuellen Fassung

GRZ 0,4

maximal zulässige Grundflächenzahl

GFZ 0,6

maximal zulässige Geschossflächenzahl

II

maximal zulässige Zahl der Vollgeschosse

WH 7,0 m

maximale Wandhöhe gemäß Art. 6 Abs. 3 BayBO, gemessen talseits vom fertigen Gelände

o

offene Bauweise



Baugrenze (Die Abstandsflächen gem. Art. 6 und 7 BayBO sind einzuhalten)



nur Einzelhäuser zulässig



Ver- und Entsorgungsleitungen unterirdisch, mit Leitungsschutzzone



private Verkehrsflächen



Bäume neu pflanzen, Heimische Arten

SD,PD,ZD,WD

zulässige Dachformen: Satteldach, Pultdach, Zeltdach, Walmdach

GA

Garagen



Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung



Private Grünfläche = Biotop 71

Ansonsten gelten die Festsetzungen des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes